

14 rote Räder werben für Radweg-Stück

Aktion der Initiative an der L 94

Verwundert reiben sich Autofahrer in diesen Tagen auf der Wellingholzhäuser Straße (Landesstraße 94) zwischen Melle und Welling die Augen: Am Wegesrand sind rote Fahrräder ab- oder besser aufgestellt.

Von Christoph Franken

MELLE. Hinter dieser kreativen Aktion steckt der Verein „Radweg L 94 Himmern“, dessen Mitglieder und Unterstützer die 3500 Meter lange Radweglänge an der Landesstraße in Eigeninitiative schließen wollen. Dabei geht es um das Stück zwischen Himmern und der Abzweigung Wiedebrocksheide. Große Schilder an beiden Enden des Radweges sorgen für die gewünschte Aufmerksamkeit.

Die Aktion mit den roten Fahrrädern soll einerseits Aufsehen erregen, andererseits aber auch Menschen zum Mitmachen bewegen. Daher sind die Räder auch als eine Art Suchspiel angelegt. Insgesamt 14 der roten Drahtesel wurden entlang der Strecke in Szene gesetzt und einige nicht auf den ersten Blick zu sehen. „Zwei Stück sind wirklich gut versteckt“, heißt es auf der Homepage des Vereins. Alle können mitmachen: „Schickt uns bitte Selfies von Euch und den roten Rädern“, lau-

tet die Aufforderung des Vereins. Das lustigste oder interessanteste Bild soll dann prämiert werden.

Seit über 30 Jahren gibt es Bestrebungen der Bürgerschaft, die Lücke zu schließen. Im März 2017 schließlich wurde der Verein aus der Taufe gehoben, um die Sache im Rahmen eines „Bürgeradweges“ nun selbst in die Hand zu nehmen. Denn: Das Land wird nach jetzigem Stand das Projekt nicht in absehbarer Zeit realisieren.

„Positive Signale“

Die rührigen Mitglieder des Vereins mit Cord Möllerling und Hans-Jörg Haferkamp an der Spitze verwiesen erst kürzlich auf „positive Signale“ der wichtigsten Grundeigentümer. Eine inzwischen vorgelegte Machbarkeitsstudie ist nach ihren Worten von der zuständigen Landesbehörde wohlwollend aufgenommen worden, und auch die Stadtverwaltung habe Unterstützung zugesagt.

Der Verein rechnet mit Kosten von rund 400 000 Euro, wenn die Radweg-Initiative den Bau selbst übernimmt. Bei einem offiziellen öffentlichen Bau sei mit etwa 750 000 Euro zu rechnen.

Volle Rückendeckung erhält die Initiative vom ADFC Osnabrück. Die Region Melle sei mit Radwegen schlecht versorgt, und daher das Vorhaben an der L 94 besonders sinnvoll, hatte ein Sprecher erklärt.



Um Unterstützung zur Durchsetzung seines Ziels wirbt der Verein mit 14 roten Fahrrädern an der L 94. Fotos: Christoph Franken



In drei Meter Höhe im Baum: eines der 14 roten Räder.



Auf dem Weidezaun ist dieses Exemplar besonders auffällig.